

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1886**

31.10.1886





150.

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 31. Oktober 1886.

IV. Quartal. 117. Abonnements-Vorstellung.

## Lohengrin.

Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner.

Regie: Herr Harlacher.

### Personen:

Heinrich der Vogler, deutscher König . . . . .	Herr Speigler.
Lohengrin . . . . .	Herr Oberländer.
Elsa von Brabant . . . . .	Frau Reuß.
Herzog Gottfried, ihr Bruder . . . . .	Fräul. Hemberger
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf . . . . .	Herr Planck.
Ortrud, seine Gemahlin . . . . .	Fräulein Mailhac.
Der Heerrufer des Königs . . . . .	Herr Deycks.
	Herr Guggenbühler.
Brabantische Ritter . . . . .	Herr J. Weiß
	Herr Ludwig.
	Herr Bösch

Sächsische und Thüringische Edelleute aus dem Heerbann des Königs.  
Brabantische Edelleute und Vasallen. Edelfrauen. Edelknaben. Herolde.  
Dienstmannen und Frauen.

Die Handlung ereignet sich zu Antwerpen in der ersten Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Frau Prasch.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

### Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperrsitze . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon . . . . . 4 " — "	Parterre . . . . . 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservierten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen** abgegebenen oder an der **Tageskasse** verkauften Billete werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

### Bekanntmachung.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1887 ihre Plätze **nicht** behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 1. Dezember d. J. bei der Großherzoglichen Hoftheater-Verwaltung **schriftlich** einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1887 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen nach dem 1. Dezember an die Großherzogliche Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1887 ein **neues** Jahres-Abonnement auf den **Theaterzettel** eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark 10 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger Ende Dezember d. J. Unterzeichnungslisten vorlegen.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1886.

General-Direktion des Großh. Hoftheaters.

Montag, den 1. November. 1. **Sonder-Vorstellung** zu ermäßigten Preisen.

**König Lear.** Trauerspiel in fünf Akten von Shakespeare; nach den Uebersetzungen von H. Voss und Schlegel-Tieck.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:  
nach Ettlingen Stadt, Kastatt, Baden täglich 10<sup>55</sup> Uhr, } nöthigenfalls erst 20 Minuten nach  
nach Durlach u. Pforzheim 10<sup>15</sup> Uhr, } Beendigung der Vorstellung,

nach Durlach, Bruchsal, Seidelberg 9<sup>15</sup> Uhr,  
nach Durlach, Bretten, Stuttgart 12 Uhr.  
Dampfbahn nach Durlach 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.